

# Berufseinstieg: Wie viele Stunden sind ratsam?

Beitrag von „Silicium“ vom 11. März 2013 13:40

## Zitat von Marianus

Und es gibt auch viel gutes vorbereitetes Material, man muss das Rad nicht immer neu erfinden wollen, aber dann auch ggf. mal etwas Geld in Unterrichtsmaterial investieren.

Wie wäre es damit, einfach mit dem schon vorhanden Buch zu arbeiten? Selber Geld auszugeben um seinen Beruf besser ausüben zu können würde ich vermeiden, solange es auch anders geht.

Dann gibt es halt Buchstunden. Wenn der Arbeitgeber wollte, dass man mit tollen Unterrichtsmaterialien unterrichtet, würde er sie anschaffen.

Das Argument, dass man sich selbst Zeit spart, weil man kein Material vorbereiten muss finde ich nicht so passend. Denn Zeit sparen geht auch kostenneutral. Mit vorhandenem Schulbuch etc.